



9 1/2 Uhr. Da Tirard die Cabinetsfrage gestellt hatte, so ist die Deputation des Ministerrats wahrscheinlich.

Paris, 30. März, nachts. (Deputirtenkammer.) Nach Wiederannahme der Sitzung beantragte General Drouin (Donaparis), die Bureau der Gesetzentwürfe über die Verfassung zu berathen zu wählen. Defonvor der Einlen meist, man müsse die Bildung des neuen Cabinets abwarten, als man die Kommission wolle. Nach längerer Debatte wurde der Antrag Gumo's mit 253 gegen 196 Stimmen abgelehnt und die Sitzung aufgehoben.

Paris, 30. März, abends. Der Senat genehmigte das Budget mit den von der Kammer beschlossenen Modifikationen.

Paris, 30. März. Die Polizei verhaftete heute früh einen gewissen Aristopulos, welcher verdächtigt ist, 30 Millionen an Weibchen und anderen wertvollen Gegenständen aus dem Museum in Athen gestohlen zu haben. Die Polizei fand bei Aristopulos einen größeren Theil von alten Münzen, die häufig bei Fernhandelt und Geldin in der Rue Vivienne gestohlen worden waren. Die Verhaftung erfolgte auf Veranlassung des hiesigen griechischen Konsul.

Elbing, 31. März. (Sig. Teleg. der Saale-Zg.) Der auf der Bereitung des Ueberzugs von Gummi beschriebene hier eingetretene Minister v. Puttkamer übertrug ein Handschreiben des Kaisers, welcher schreibt:

„Eurechen Sie, bitte jedem Heimgekehrten an der Rogat meine Theilnahme und Betheiligung aus, könnte ich doch selber ihn Gehelmitet lind angehen!“ Das Wasser steigt immer noch; die Roth der Bevölkerung wird immer größer.

Hochwasser.

Halle, 31. März. In Trotha zeigte gestern abend der Unterpegel 6.38, heute früh 6.31; von Raumberg wurde gestern abend ebenfalls fallen gemeldet, auch die obere Saale fällt die Mittagszeit um noch 2 cm gesunken. Das hiesige Unimetrologier kommt regelmäßig 2-3 Tage später als das der Saale. Die Saale ist nicht mehr zu erkennen.

Handelsregister des königlichen Amtsgerichts zu Halle a. S.

Einlage Verzeichnis vom 26. März 1888 sind an begebenen Tage folgende Eintragungen erfolgt:

In unser Firmenregister ist unter Nr. 1634, wovon die hiesige Handlung in Firma: Jenner & Schreiber bermerkt ist, eingetragen: Der Kaufmann Otto Gustav zu Halle a. S. ist in das Handelsregister des Kaufmanns Friedrich Ferdinand Schreiber zu Halle a. S. als Gesellschaftler eingetretten und die hiedurch entstehende, die hiesige Firma fortführende Handlung ist in unser Firmenregister unter Nr. 689 die offene Handelsgesellschaft in Firma: Jenner & Schreiber mit dem Sitz zu Halle a. S. und als deren Gesellschaftler die beiden vorgenannten eingetragen worden.

Die Gesellschaft hat am 20. März 1888 beantragt.

Halle a. S., den 26. März 1888. Königlich Amtsgericht, Abtheilung VII.

Miedelstraße 5 (am Ende des Bahnhofs u. der Mühlen) sind zum 1. Juli oder 1. Oct. sehr schöne Wohnungen am Preise von 270, 330 bis 480 M. zu vermieten.

Hin Bahnhofs 9, im Comtoir.

Stell-Gesuch. Ein j. Mann, 19 Jahr alt, der in einem Material-Manufaktur u. Kurzwaaren-Geschäft gelernt hat und auch in der Landwirthschaft vertraut ist, sucht jetzt auf gute Besoldung ein solches. Off. werden erbeten unter A. N. 500 postlagernd Elbingerode a. S.

Ein unbeschriebener zweifelhafte Müller findet dauernde Arbeit. H. Buchbach, Colline bei Beunstedt.

Aufwarteftan, tüchtig, reinlich u. fleißig gesucht. Weidenplan 15, I.

Aufwartung sofort gesucht. Bahnhofsstraße 21, port.

Bestes geh. Hohlleder. Seiziger Sommerseite 1888 der Willm. Schneider aus Siegen. Lager Götthel, Lederbude Nr. 20.

Gutes Doppeltuch, auch getheilt. Rollenregale mit Glaschieberränken. Schenkflächen für Labentische, 1 Labentisch, ca. 2 m hohe Drehtische und Jabel's Patent-Schloß-Apparat, 2 u. 1 m, fast neu, da nicht mehr dafür Verwendung, billig zu verkaufen.

Albrechtsstraße 31. Umständlicher ein wenig gebrauchtes Piano preiswerth zu verkaufen. Kaiserstraße 1, II.

Wenz Hähnelmaschine gebrauchte in Eisenbahn 11 billig zu verkaufen.

6 Altholzp. Hähnel-Dampfkessel mit verzinkt. Rohren zu verkaufen. Off. unter V. 928 an die Exp. d. B.

Kinderstuhlen verk. Barthele 16, II. links Gartenstühle und Tische verkauft. Weidestraße 3.

warten. Die Elfter hat diesmal weniger Wasser als am 13. d., sie zeigte gestern in Planena am Unterpegel 5.10 m. \* Rebra, 31. März. (Telegr.) Unkrut, vormittag 8 Uhr 2.90 m. freit, seit gestern abend 8 cm gefallen. \* Kobleben, 31. März. 8.46 vorm. (Sig. Teleg. der Saale-Zg.) Das Hochwasser der Nahr ist so weit abgefallen, daß der Fluß an vielen Stellen den rechtsseitigen Damm überflutet. Der Schleusen-Beleg zeigt 4.45.

Auswärtige. (Hauptredaktion der Saale-Zg.) Berlin, 31. März, 2 Uhr 5 Min. nachm.

Table with financial data including Reichsbank, Deutsche Bank, Berliner Handelsgesellschaft, and various bonds and exchange rates.

Die Bank zu 1- verzeichnen sich per Mail, die übrigen per Litmo. Wechsel: kurz Amsterdam 169.00, kurz Paris 80.50, kurz London 20.34.

Weizen: April-Mai 162.75, Mai-Juni 165.00, matt. Roggen: April-Mai 118.25, Mai-Juni 120.25, matt. Gerst: April-Mai 112.75, Mai-Juni 115.25, feinst. Hafer: April-Mai 44.70, Sept.-Okt. 46.20, beghahrt. Spiritus: loco 30.50, März-April 31.60, April-Mai 31.60. Petroleum: laub, Monat 25.40, nächsten Mon. 25.30, rubig.

Von der Fondsbörse. Die Höhe des Oesterreichs veranlaßte heute vielfache Realisationen, welche den Kurs der leidenden Wertpapiere von ihrem Anfangsstande etwas herabsetzte. Das Geschäft hatte nicht den Grad von Lebhaftigkeit wie am Donnerstage, da die französische Ministercrisis

sonst die heute veröffentlichte Noelle vom russischen Stempelgesetz eine größere Jurisdiktion anlegte. Die Russischen Anleihen littten ziemlich empfindlich unter jener Veröffentlichung, fernerhin indes nicht. Die anderen Rentenpapiere fanden nur wenig Beachtung; auch die Banknoten, welche sich im ganzen gut behaupten konnten, lagen sehr ruhig. Nichts reger entwickelten sich auf dem Wollmarkt. Auf welchem die Nachfrage in starken Höhenstande blieb; Unter den ausländischen Eisenbahn-Aktionen zeichneten sich Medlenburger, Dnieprische, Sibirische und Warschauer durch Lebhaftigkeit aus; letztere blieben gefragt, wogegen letztere angeboten wurden. Von den ausländischen Eisenbahnactien eruchten sich Sibirische und Italiensche Mittelmeerbahn einiger Bevorzugung, wogegen Galizier durch Abgaben gedrückt wurden.

Von der Productenbörse. Der Getreidemarkt eröffnete im Hinblick auf die Besserung der Bitterungsverhältnisse in matter Haltung. Es kamen zahlreiche Realisationen zur Ausführung, durch welche die Preise, namentlich diejenigen für Weizen, ganz beträchtlich ermäßigt wurden. Später trat eine Erholung ein, die den vorausgegangenen Preisrückgang, aber nur zu einem geringen Theile, auszugleichen vermochte. Die Umstände waren zeitweilig ziemlich lebhaft, für Weizen bestand nur wenig Interesse. Speculation bewegte sich in unentschiedener Haltung; die Lokalfutur war knapp und wurde leicht abgelehrt. Für Roggen und Siebiger Waare bestand etwas Nachfrage, verkehrte Waare war offert.

Handels-, Verkehrs- und Börsen-Nachrichten. \* St. Petersburg, 31. März. Es ist ein Gesetz promulgirt, welches den Stempel für Zinspapiere jenseitiger Art, wie russischer Aktien, Antheilscheine, Obligationen, Pfandbriefe, desgleichen ausländischer Fonds erhöht. Darnach sollen Zinspapiere bis 50 Rubel Stückwerth 15, bis 100 Rubel 20 bis 250 Stückwerth 25, darüber 500 Rubel 10 Rubel Stempelsteuer.

Städtische Anzeigen. Sumpfen-Gemeinde: Sonntag den 1. April abends 6 1/2 Uhr und Montag vorm. 8 1/2 Uhr Gottesdienst, 10 Uhr Predigt. Montag den 2. April abends 6 1/2 Uhr und Dienstag vorm. 8 1/2 Uhr Gottesdienst, 10 Uhr Predigt und Lobtenier.

Hochherrschaftliche Wohnungen in schönster Lage der 1. October Martinberg Nr. 8 zu vermieten. Näheres Wühlweg 3, I.

Loose der Frankfurter Pfordenarklotterie. Die behesten. Riehuna: 25. April 1888. 400 Gemme im Werthe von 84,000 M. darunter 10 clen Hauptgewinne à 11,000 M., sind à Drei Mark zu beziehen vom Secretariat des Landwirthschafts-Ministeriums in Frankfurt a. M. Zu haben in Halle bei Schroedel & Simon.

B. Thiele's Käsefabrikation. Eigene Anstalt 32. Breite-Strasse 32. liefert allerbeste Oberheiden unübertrefflich in Arbeit und Sieb als allerbilligsten Preisen.

Feinste Ringäpfel. Lothar Klipsch. 20. Gr. Ulrichstraße 20. Täglich frisches Süddeutsches Fr. Sievert, Verbnurgerstr. 1.

Prima Preiselbeeren. Lothar Klipsch, 20. Gr. Ulrichstraße 20. Täglich frisches Süddeutsches Fr. Sievert, Verbnurgerstr. 1.

Ein Gebraucht. Schmelzofen in noch gutem Zustande sind billig zu verk. Leipsigerstr. 21. Gerichtenroß zu verkaufen. „Grüner Hof.“ Eine hochtragende Ferie verkauft. Dohle in Stroßart. 2 Futterweine verk. Advokatenstr. 3c.

20 Absatzkerfen. Nach Anstalt zu verkaufen. Nittergut Beeren. Einen deutsch. Vorsteherhund, deutschmann mit weisser Brust, 10 Monate alt, verzügllicher Apporetur und Sicher, verkauft. K. Löcher, Schotten bei Buchhäft.

Ein gut dreifacher Hund, Verbnurger, bill. zu verkaufen. Bötcher, Al. Ulrichstr. 10. Stubenbüch. v. gr. Verbnurger, 20 p. l. Einen guten Hund verkauft. Albert Wolf, Trotha. Ged. Radel, 61 Monat, billig zu verk. Geißstr. 16 b, I. Borzellangehör.

18 Stück gut legende Dübner und mehrere Centner sehr reinen Martingeseide 8/9. Kanarienhühne zu verkaufen. Weidestraße 19, D. p. Kanarienhühne u. Sieh verk. Karstr. 21. Kanarienh. 3. Maulenberg 3, II.

Köstlichste Suppe! Schutz-Mark. Wuppeler's Wurzel-Kraftsuppe. hergestellt aus feinsten u. nahrhaften jungen Wurzeln u. Kräutern. Vorzüge: Kräftiger, würziger Wohlgeschmack, kein aromatisches Nahrungsmittel, leicht verdaulich, sehr ansiehlich, billig, schnell u. gut kochend. 1/2 Kilo = 50 Heller-Suppe M. 1.10 Pfr., 1/4 Kilo 90 Pfr., 100 gr. 30 Pfr. Postpakete v. 4 1/2 Kilo 100 gr. 30 Pfr. od. vorh. Einwand (Grats-Proben) in allen „Erkankungstellen“ oder gegen 10 Pfr. Marke. Wiederverkäufer allerwärts gesucht. General-Depot: Herrn. Herold, Stuttgart.

HAMBURG-AMERIKANISCHE PAKETREISE-AGENTSCHAFT. DIRECTOR: deutscher Postfachgeschäft. Hamburg nach New York jeden Mittwoch und Sonntag. HAVRE nach New York jeden Dienstag. STETTIN nach New York alle 14 Tage. HAMBURG nach Westindien monatlich 1 mal. Die Post-Dampfschiffe des Vereines sind mit ausgezeichnetster Verköstigung, vorzüglichste Reisegelegenheit, sowohl für Geschäfts- als für Familien-Passagiere.

DIE BESTE SCHWEIZER CHOCOLADE. NESTLE'S MILK. A. MAESTRANI. ST. GALLEN. SCHWEIZER.

Verloren. Freitag Abend in der Nähe der Bahn ein goldener Armreif mit daran hängendem Herz. Gegen Dank und 20 Mark Belohnung abzugeben bei Haasenstein & Vogler, Halle.

Ein Weste verloren v. Mittelb. d. Bucherstraße. Gegen 10 Mark Belohnung. Bitte abzugeben v. Bel. Mittelstr. 3, I. Einen Kinderstiel verk. Abzugeben Gr. Ulrichstr. 32, Erbsengäßchen.

Kreuz gefunden. Abzugeben Giebichenstein, Trothaerstr. 24. Ein gold. Ring u. Brillant am Donnerstage verloren gegen gute Belohnung abzugeben beim Goldarbeiter Nahl, Kleinmünchen 6.

Ein Kranz, 90 M. S. I. Beien nach Ammendorf verk. Gegen Belohn. in d. Exped. d. Sta. abzugeben. Gold-Kreuz a. d. Lege d. Giebichenstein verloren, um dessen Abgabe eine Confirmation herzlich bitten. Böbberstraße 2, II. links.

Bei meiner Lebensbedingung von hier nach Bernburg habe meinen werthen Nachlass für das mir bewiesenen Vertrauens meinen besten Dank, sowie allen Freunden und Bekannten ein herzlich lebendiges. Friedr. Martini.

Streichinstrument. verk. abzug. Freundensplan 3. Vor Ankauf wird gewarnt. Erhalten ist mir heute früh ein II. gelber Hund, langohrig, halbgelesen, auf den Namen „Wuff“ hören, und bitte ich den Finder, selbigen gegen gute Belohnung Sophienstraße 7, III. abzugeben.

Wohlfund entfallen. Geg. Belohn. abzugeben. Wilhelmstr. 16, v. Gelber Hund. Jüdischen Ammendorf und Döllnis entlaufen, am Halsband der Name Wuff, Halle, abzugeben. Thurmstr. 10.

Eisenloren rother Trommelbauer, verk. hier. Dr. Wagn. Dr. Mittelstr. 2. 2 Mari Wohnung. Eine blaue Taube mit weißen Kopf, Schwanz und Flügelgehören, entfallen. Wiederbr. ob. Belohn. M. Sandberg 10a.

Familien-Nachrichten. Gestern früh 7 Uhr entstieh löst nach fast 10 monatlichen Kranksein meine gute Frau Bertha geb. Wölschen im 35. Lebensjahre. Dies Verwandten und Bekannten zur Nachricht mit der Bitte um stille Theilnahme. Halle, 31. März 1888. Der trauernde Vater Gustav Grane. Die Beerdigung findet am Montag (2. April) Mittags um 12 Uhr von der Beichenhölle des hiesigen Nordfriedhofs aus statt.

Todes-Anzeige. Heute Nacht 1/2 12 Uhr verschied löst nach schwerer Leiden meine einzige geliebte, unverehelichte Tochter Ella im vollendeten 8 1/2 Lebensjahre, was sich betriebslos angetragen. Die trauernde Mutter F. Wernan und Frau. Halle, den 30. März 1888.

Ein Flügelmann verk. Frau und Hinterbliebenen. Halle u. Wilmelburg a. d. Eisenbahn. 30. März 1888. Donnerstags Abend 10 Uhr entstieh löst und soll nach schwerer Leiden meine einzige geliebte Söhnechen Fritz im Alter von 2 Monaten 23 Tagen. Dies zeigen liebevoll an. Die trauernde Eltern F. Wernan und Frau. Halle, den 30. März 1888.

Dank. Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Begräbniß meines lieben Vaters, Schwiegervater und Großvaters lasse mich bitten Dank besonders dem Herrn Pastor T. zu befür seine trostreiche Worte am Krankenbette und am Grabe, sowie allen denen, die seinen Sarg so schön mit Stroh und Blumen schmückten. Möge der liebe Gott Friede, Gutmuth, Geduld, Glückseligkeit und Wohlthun. Die trauernde Familie Schmiecher.

Dank. Juridictor vom Grabe unserer lieben Mutter, Schwieger- und Großmutter geb. Engel lagen allen Verwandten und Bekannten unsern innigsten Dank. Halle, 31. März 1888. Friedrich Gomanu u. Sohn.

Für die uns so vielfach bewiesene Theilnahme bei dem Ableben meines alten Vaters lasse ich meinen herzlichsten Dank. Wihl. Ritter und Frau.





# Concert

der Concertvereinigung des Berliner Domchores  
**Montag den 2. April Abds. 1/2 8 Uhr**  
 im Saale des „Kronprinzen.“  
 Programme und Billets nummerirt à 2 Mk., unnummerirt à 1,50  
 Mk. in der Musikalienhandlung von  
**Heinrich Kamradt (Inh.: Georg Patzcker),**  
 Barfüsserstrasse 10,  
 und an der Kasse.

# Saalschlossbrauerei

## Giebichenstein.

Die 3 Ofterfeiertage Nachmittags 3 1/2 Uhr  
**Grosses Concert**  
 (bei günstiger Witterung im Garten)  
 der Capelle des Kgl. Magd. Jül.-Rats. Nr. 36.  
 Entree à Person 30 Pfa. O. Wiegert, Capellmeister.

# Prinz Carl.

Sonntag den 1. und Montag den 2. Ofterfeiertag  
**Grosses Concert**  
 der Capelle des Kgl. Magd. Jül.-Rats. Nr. 36.  
 Entree à Person 30 Pfa. Anfangs Abends 8 Uhr.  
 O. Wiegert, Capellmeister.

# Pressler's Berg.

Sonntag den 1. Feiertag  
 Abendunterhaltung mit komischen Vorträgen.  
 Montag den 2. Feiertag früh  
 Bockbier und Speckkuchen.  
 Von Nachmittags 4 Uhr Tanzkränzchen,  
 wozu ergebenst einladet C. Arndt.

# Restaurant Reichskanzler

empfehlte seine schön gelegenen Localitäten einem geehrten Publikum zur geistlichen Benutzung.  
**Sehr malreicheres Coburger Actienbier,**  
 preiswerthe Weine, anerkannt gute Küche.  
**3 neue franz. Billards.**

# Felsenburgkeller.

Zu den Ofterfeiertagen  
 frischen Speck- und Kaffeekekuchen.  
 Hier ist aus der Gasse des Meisen-Brauerei.  
 Der Weg über die Felsen ist sehr gut. F. Herrmann.

# Saalschlösschen.

Den 1. und 2. Feiertag früh  
**Speckkuchen.**  
 Täglich frische Bouillon. Div. Kaffeekekuchen und Torten.  
 fr. Münchener Spatenbräu sowie Pilsener von G. & H. Schulze.  
 Robert Pippel.

# Karl-Concerthaus.

Den zweiten Ofterfeiertag  
**Großer Ball mit freier Nacht.**  
 Nachmittags Tanzkränzchen ohne Entree.  
 Wozu ladet freundlichst ein Paul Wahl.

# Kaiser-Wilhelmshalle.

Den 2. Ofterfeiertag  
**Grosser Ball mit freier Nacht.**  
 Nachmittags 4 Uhr Kränzchen.

# § 11. Vetter's Restaurant. § 11.

1. und 2. Ofterfeiertag  
**Bockbier und Speckkuchen.**

# Restaurant z. alten Promenade

alte Promenade 12  
 Nächst dem Stadthofener. vis-à-vis dem Café David.  
 empfiehlt seine Localitäten einem werthen Publikum, sowie sein circa 100  
 Personen fassendes Vereinszimmer mit Piano den wohlthätlichen Vereinen.  
 Auch passend zur Abhaltung von Familienfestlichkeiten etc.  
 Paul Zwanzig.

# Restauration z. Weinberg

Empfehle während der Feiertage mein Lokal angelegentlich. — Bei  
 hohem Wasser stehen Räume zur Verfügung. — Auch ist der Weg  
 über die Berge zu empfehlen. Eigenent  
**Alfred Metzenthin.**

# Neues Theater.

Am ersten Ofterfeiertage Sonntag den 1. April  
**Dreimalige Abendunterhaltung**  
 von Frau und Fräulein Rauland,  
 bisherigen beliebtesten Mitgliedern des Victoria-Theaters  
 und Herrn Zimmer aus Leipzig.

Sur Aufführung kommen:  
 1. Der Kurmärker und die 3. Der Theaterdirektor in  
 Picarde, Genrebild mit Gesang und Tanz in 1 Akt von  
 L. Schneider. 4. Sachsen in Breiten oder  
 Wir nehmen auch Ausländer, Posse in 1 Akt v. Bergmann.  
 2. Der Kampf um's Dasein, Schwanz in 1 Akt von Capelli.  
 5. Die Wäghererin als Professor,  
 Komisches Pantomime in 1 Akt von Elz.  
 Während der Pausen Concertmusik.  
 Kassenöffnung 7 Uhr. Entree 30 Pfa. Anfang 8 Uhr.

# Münchener Keller.

Den 1. und 2. Ofterfeiertag  
**große humoristische Vorträge**  
 der Duettisten Herren Biffin und Voigt aus Leipzig.  
 Zum Vortrag kommt: Kommet mit der Trommel. Der Volksteife.  
 Was für Pech und Schwein.

# Kaffeegarten Trotha.

Montag den 2. Feiertag von 3 Uhr ab **Ballmusik.**  
 Max Krahl.

# Berliner Weissbier-Salon.

Montag den 2. April von 4 Uhr Tanzkränzchen, Abends  
 Ball mit freier Nacht. R. Hiescher.

# Kunze's Restaurant.

Wilhelmstraße 14,  
 empfiehlt seine angenehmen Localitäten, darunter großes Vereinszimmer  
 und Kegelbahn. — Von jetzt ab  
**Hallesches Actienbier.**

# Burgkeller

Leipzig Leipzig  
 Ueber 300 Jahre altes  
 archaisch gewölbtes Lokal,  
 einig dastehend.  
 Reichsstrasse 5 Durchgang zum Reichsstrasse 5.  
 Empfehle meine hochselegant eingerichteten Localitäten,  
 vorzügliche Speisen und Getränke.  
 Neuere Bedecken und Botterle-Bissen, desgl. die Saale-Zeitung  
 liegen aus. C. Böttger.

# Böllberg.

Bringe meine freundlichen Localitäten in empfehlende Erinnerung.  
 Zu den Ofterfeiertagen  
**Bockbier und Speckkuchen.**  
 Eigenent C. Kurzhals.

# Drei Lilien, Passendorf.

Zum 2. Ofterfeiertag von Nachmittags 3 1/2 Uhr  
**Ballmusik.**  
**Wilhelmshöhe Giebichenstein.**  
 Den 2. Feiertag Tanzmusik.

# Restaurant zur Rossmarkthalle

Zessingstraße 19 am Hofplatz  
 empfiehlt seine angenehmen Localitäten mit Billard und Instrument zur ge-  
 fälligen Benutzung. Speisen und Getränke vorzüglich.  
 Achtungsvoll Ed. Franke.

# Kameradschaftlicher Kriegerverein von 1870/71.

Wegen Feiertagen findet die Monatsversammlung Sonntag  
 den 9. April statt. Der Vorstand.

# Zahlstelle Halle a/S.

der Vereinigung der Drechsler Deutschlands,  
 frühere Drechslergesellschaft.  
 Dienstag den 3. April Kränzchen mit freier Nacht.  
 Anfang 7 1/2 Uhr. Der Vorstand.

# Gustav-Adolf-Frauen-Verein.

Zu einer anherberufenden Generalversammlung unseres Vereins,  
 welche durch das im September d. J. bevorstehende allgemeine Gustav-  
 Adolfs-Fest notwendig wird, laden wir sowohl unsere Mitglieder, als auch  
 alle Freundinnen der Gustav-Adolfs-Sache auf  
 Mittwoch den 4. April er. 8 Uhr  
 im Saale der Kinderbewahranstalt (Wartenberg) herzlich und dringend ein.  
 Der Vorstand. J. A. D. Förster.

# Realgymnasium der Franke'schen Stiftungen.

Die Prüfung und Aufnahme der angemeldeten Schüler findet am Mon-  
 tag den 9. April Vormittags 8 Uhr im Schulsaal statt.  
 Kramer, Inspector.

# Stadt-Theater.

Sonntag den 31. März  
 189. Vorstellung. 138. Abonn.-Vorstellung  
 Farbe roth.  
**König Oedipus.**  
 Anfang 7 1/2 Uhr.  
 Sonntag den 1. April  
 Nachmittags 3 1/2 Uhr bei halben Preisen  
**Der Postillon v. Lonjumeau.**  
 Abends 7 Uhr  
 190. Vorstellung. 139. Abonn.-Vorstellung  
 Farbe blau.  
**Der Trompeter v. Säckingen**

Montag den 2. April  
 Nachmittags 3 1/2 Uhr bei halben Preisen:  
**Der Piccadilly.**  
 Punte: Martin Klein's letztes  
 Auftreten.  
 Abends 7 Uhr  
 191. Vorst. 132. Vorst. ohne Abonnement.  
**Faust. (1. u. 2. Tagewerk.)**  
 Dienstag den 3. April  
 192. Vorstellung. 140. Abonn.-Vorstellung.  
 Farbe gelb.  
**Ein toller Einfall.**  
 Anfang 7 1/2 Uhr.

# Victoria-Theater.

Sonntag den 1. April 1888  
 im neuen Abonnement  
 erstes Gastspiel des Hrn. Förster sowie  
 erstes Debut des Hrn. Rich. Herrmann.  
 Zum ersten Male  
**Mein Leopold.**  
 Volksstück mit Ges. in 3 Acten v. F. Arronge.  
 Montag den 2. April 1888  
 im neuen Abonnement  
 zweites Debut des Hrn. Rich. Herrmann.  
 Mit neuer Ausstattung  
**Die Reise durch Berlin**  
 in 80 Stunden,  
 Große Gesangsposse in 7 Bildern.  
 Dienstag den 3. April 1888  
 drittes Debut des Hrn. Rich. Herrmann  
**Ultimo.**  
 Antikspiel in 5 Acten von G. v. Moser.

# Hofjäger.

Dienstag Mitt. u. Abend Tanzstunde.

# „Vater Rhein“

Große Märkerstraße 14,  
 Fernsprech-Anschluß 169,  
 empfiehlt täglich  
**frische Mai-Bowle**  
 in bester Qualität.  
 Diners von 120 Pfa. an  
 von 1-4 Uhr.  
 Speisen à la carte zu jeder Tageszeit.  
 Reservierte Zimmer.  
 Geöffnet bis 12 Uhr Abends.

# Restaurant z. Glocke,

Rathausgasse 14.  
 Feiner Antik-Münchener Viktors-  
 Bräu. Gebr. Schulze's Pilsener.  
 Pflaumenschalen angekommen, auch  
 aus dem Jante abzugeben.  
 Franz. Billard, Stunde 40 s.  
 Vereinszimmer mit gutem Instru-  
 ment. Chr. Morgenthal.

# Gasthof z. d. 3 Königen.

Die beiden Ofterfeiertage über  
**Bockbier und Speckkuchen,**  
 wozu freundlichst einladet  
 Frz. Vater.

# Goldene Ege.

Den 1. und 2. Feiertag  
**Bockbier und Speckkuchen.**

# Restaurant Klopffleisch.

H. Sandberg 10a, Nähe d. alten Salerne,  
 hält seinen Wittagsstisch (im Abon-  
 nement 60 s.) bestens empfohlen.  
 Sonntag früh Ragout an.

# Zum Fischhaus.

Hoffmann's Ueberfahrt.  
 Von heute an stets geöffnet.  
 Empfehle Fischessen zu jeder Zeit.  
**Salon z. Rosenthal.**  
 Heute Sonntag Tanzstunde.

# „Wilhelmshöhe“

Mittwoch, den 4. April eröffne  
 obiges Lokal und empfehle ein ganz  
 vorzügliches Gastbier à 12 Pfa.  
 und fr. Weisse und Weizenbier  
 à 15 Pfa. Nüchtern warme und  
 kalte Speisen zu soliden Preisen.  
 Dieses Allen meinen Freunden und  
 Gönnern zur Nachricht mit der Bitte  
 um heiligen Glauben. Bis dahin  
 über lade mich mit „Franzosen-  
 kauer“, Bierseigerer und Königs-  
 tragen-Gut ein.  
 Chr. Schrade.